

Informationen für Angehörige
Der letzte Weg

Liebe Angehörige

Vielleicht möchten Sie sich bereits frühzeitig informieren, vielleicht befinden Sie sich gerade in der schweren Phase des Abschiednehmens und haben Fragen rund ums Sterben und die Aufgaben, die auf Sie zukommen.

Gerne sind wir für Sie da, um diese in einem Gespräch zu beantworten und Sie zu unterstützen.

Zudem erhalten Sie einige organisatorische Informationen, damit Sie vorbereitet sind und allenfalls auch vorausplanen können.

Alterszentrum Bremgarten

Die Geschäftsleitung

Palliative Care

Im Alterszentrum Bremgarten ist es uns ein grosses Anliegen, den Sterbenden, ihren Angehörigen und den Bezugspersonen eine umfassende Sterbegleitung und ein würdevolles Abschiednehmen zu ermöglichen. Für uns stehen die Wünsche und Bedürfnisse der bzw. des Sterbenden und seiner Angehörigen im Mittelpunkt unseres Wirkens.

Wenn sich bei einer Bewohnerin oder einem Bewohner der Gesundheitszustand verschlechtert und die Sterbephase beginnt, nehmen wir mit den Angehörigen bzw. den wichtigsten Bezugspersonen Kontakt auf. Gemeinsam besprechen wir dann,

- wie wir uns gegenseitig informieren und benachrichtigen,
- wie wir Sie unterstützen können und welche Angebote bestehen,
- wie Sie sich an der Betreuung und Pflege beteiligen können, wenn Sie dies möchten,
- welche körperlichen Veränderungen und Symptome während dem Sterben auftreten können und wie diese gelindert werden,
- wie das Wohlbefinden durch begleitende Massnahmen wie Musik, Düfte, Bilder etc. gefördert werden kann,
- welche Kleidung das verstorbene Familienmitglied tragen soll und ob Sie gerne beim Vorbereiten und Einkleiden dabei sein möchten.

Im Todesfall

Es ist uns wichtig, dass der Abschied würdevoll, ohne Hast und in der vertrauten Umgebung stattfinden kann. Die Wünsche des verstorbenen Menschen und dessen Angehörige sind für uns wegweisend.

Nach Eintreten des Todes informiert die Pflege den Hausarzt oder die Hausärztin, der bzw. die den Tod bescheinigt.

Das verstorbene Familienmitglied wird durch die Pflege (auf Wunsch zusammen mit Ihnen) eingekleidet und kann je nach Situation bis zu zwei bis drei Tage im Zimmer bleiben.

Gerne dürfen Sie eine Kerze in einem sicheren Gefäß und Blumen im Zimmer aufstellen.

Als Angehörige nehmen Sie mit einem Bestattungsunternehmen (siehe nächste Seite) Kontakt auf, mit dem Sie alles Weitere besprechen, wie z.B.

- ob es eine Erd- oder Feuerbestattung gibt,
- Text und Form von Traueranzeige und -karten
- ob, in welcher Form und wo die Beerdigung und/oder eine Abdan-
kungsfeier stattfinden soll,
- wer die Information der zuständigen Gemeindeverwaltung über-
nimmt.

Im Eingangsbereich des AZB werden wir für die verstorbene Bewohnerin bzw. den verstorbenen Bewohner während ca. fünf Tagen einen Gedenk-
tisch aufstellen.

Selbstverständlich sind wir weiterhin für Sie da, wenn die oder der Verstor-
bene nicht mehr bei uns im Haus ist. Gerne stehen wir Ihnen auch in Zu-
kunft z.B. für ein Trauergespräch zur Verfügung.

Bestattungsdienste

Folgende Bestattungsunternehmen kennen unser Haus und können wir empfehlen:

AAA Bestattungen Schrag GmbH
Regionale Bestattungsdienste
Sägebachweg 1, 3052 Zollikofen
Tel. 031 911 02 20

Arche Bestattungen GmbH
Bernstrasse 40
3072 Ostermundigen
Tel. 031 932 20 21 / 031 741 16 75

aurora Bestattungen
Bern Mittelland
Bernstrasse 10, 3045 Meikirch
Tel. 031 822 08 27

Bestattungsdienst Familie Reese
Bernstrasse 101
3053 Münchenbuchsee
Tel. 031 869 61 61

Egli Bestattungen AG Bern
Breitenrainplatz 42, 3000 Bern 22
Tel. 031 333 88 00

Zimmerräumung

Den Zeitpunkt und das Vorgehen bei der Zimmerräumung bestimmen Sie selbst. Unser Bereich Infrastruktur kann Sie bei der Organisation unterstützen und auch die Entsorgung von Einrichtungsgegenständen übernehmen. Bitte verschenken Sie keine Gegenstände direkt ans Personal, sondern sprechen Sie sich diesbezüglich mit der Geschäftsleitung ab. Bei der Zimmerübergabe werden die Zimmerschlüssel am Empfang oder an den Technischen Dienst zurückgegeben. Die Schlussreinigung erfolgt in jedem Fall durch uns.

Mit dem Todestag endet die Verrechnung der Pflorgetaxe. Die Grundtaxe abzüglich der Mahlzeitengutschrift wird gemäss Preisliste und Pensionsvertrag weiterverrechnet.

Trauerfeier und Traueressen

Sollten Sie eine kirchliche Abdankung nicht in Betracht ziehen, können wir Ihnen unseren Mehrzweckraum für eine würdevolle Trauerfeier anbieten. Der Raum verfügt über bis zu 30 Sitzplätze und eine gute Infrastruktur. Gerne unterstützen wir Sie bei der Organisation.

Für ein Traueressen bis ca. 20 Personen stellen wir Ihnen gerne unseren Chemineeraum zur Verfügung. Ihre Vorstellungen und Wünsche besprechen Sie dazu mit unserem Leiter Gastronomie.

Kollekte / Zuwendungen

Haben Sie und Ihr verstorbene Familienmitglied sich bei uns wohlfühlt, weshalb Sie in der Traueranzeige oder bei der Kirchen-Kollekte unser Haus berücksichtigen möchten?

Das Alterszentrum Bremgarten verfügt über den Heimfonds „Wunschgroschen“, aus dem Anlässe und Anschaffungen zu Gunsten der Bewohnerinnen und Bewohner, des Personals sowie der freiwilligen Helferinnen und Helfer finanziert werden.

Zuwendungen werden sehr geschätzt und fliessen auf folgendes Konto:

Berner Kantonalbank AG, 3001 Bern, Konto 30-106-9, zu Gunsten Alterszentrum Bremgarten, 3047 Bremgarten, IBAN CH03 0079 0016 7671 7933 4 (Vermerk: Wunschgroschen).

Wenn Sie ausschliesslich den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern einen Betrag zukommen lassen möchten, ist dies in bar an ein Geschäftsleitungsmitglied oder auf folgendes Konto möglich:

Valiant Bank, 3001 Bern, Konto 30-38112-0
zu Gunsten Personalkasse Altersheim, 3047 Bremgarten,
IBAN CH91 0630 0016 8160 8901 0.

Vielen Dank!